

II-3201 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 1611 JS

1981 -12- 14

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Egg, Weinberger, Dr. Lenzi, Wanda Brunner
und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Sonderfinanzierung von Bundesstraßenbauten im
Bundesland Tirol

In Tirol bestehen noch mehrere akute Verkehrsprobleme, deren
dringend notwendige Bereinigung von der Durchführung von Straßen-
bauvorhaben abhängig ist. An dieser Stelle sei lediglich der
weitere Ausbau der B 174 im Bereiche des Innbrucker Südringes
(Leopoldstraße und Verbreiterung der Olympia-Brücke), die
Weiterführung der Autobahn von Telfs nach Imst - und damit auch
die Sanierung des Problems Umfahrung Silz -, die Durchfahrt
Rattenberg und besonders die Realisierung des Bauvorhabens
Landeck-West/Flirsch beispielsweise genannt.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn
Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e n:

1. Ist seitens des Bundes beabsichtigt, soweit die notwendigen
Straßenbauten aus dem Normalbudget in kurzer Zeit nicht
ausgeführt werden können, entsprechende Sonderfinanzierungs-
vereinbarungen mit dem Land Tirol abzuschließen, wenn ja,
unter Anwendung welcher Grundsätze und Voraussetzungen?
2. Wären Sie bereit zu überprüfen, ob mit Unterstützung der
bereits bestehenden Sonderfinanzierungsgesellschaften die
Fertigstellung der österreichischen Ost-West Verbindung baldigst
vollendet werden könnte, insbesondere die Strecken Telfs/Imst
und Landeck-West/Flirsch?